

**VERTIEFUNGSEMINAR:**  
**Transferarbeit in der Mutismustherapie**  
**Seminar-Nr. 2024/05**

**Referentin:** Kerstin Bahrfeck  
**Zeit:** Sa, 22.06.2024, 09:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
**Format:** Online (Zoom)  
**Kosten:** 120 €  
(Ein Drittel des Beitrags dient der Unterstützung des Vereins zur Förderung des Sprachtherapeutischen Ambulatoriums e.V.)

**Anmeldungen an:**

kerstin.bahrfeck@tu-dortmund.de (mind. 8, max. 16 Teilnehmer)

**Zielgruppe:**

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich im Besonderen an alle bisherigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Basisseminars „DortMuT – Dortmunder-Mutismus-Therapie für Kinder und Jugendliche“, die ihr Grundlagenwissen und bereits vorhandene praktische Erfahrungen vertiefen und erweitern möchten.

**Inhalte:**

Oftmals gelingt es in der Therapie mit einem schweigenden Kind bzw. Jugendlichen, eine gute Beziehung herzustellen und auch – von Beginn an oder sich entwickelnd – das Sprechen im Therapieraum zu erreichen. Damit ist ein wichtiger Schritt getan. Doch häufig ist es noch ein langer Weg, bis das Kind auch in den weiteren Lebenskontexten sprechen wird. Die Transferarbeit ist in den meisten Fällen der schwierigste und langwierigste Teil der therapeutischen Arbeit. Kleinste Schritte müssen sorgfältig mit dem Kind abgestimmt, geplant, durchgeführt und evaluiert werden, damit sich schließlich Generalisierungseffekte einstellen und es dem Kind möglich sein wird, die Therapie sprechend zu beenden.

Diesem bedeutsamen Schwerpunkt der Mutismus-Therapie möchten wir uns widmen und konkrete Ideen, Vorgehensweisen und Materialien zur Transferarbeit im Vorschul- und Schulalter entwickeln. Die dyadische Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen wird ebenso Gegenstand sein, wie eine unerlässliche systemische Zusammenarbeit mit Eltern, Kindergärten und Schulen sowie ggf. anderen wichtigen Personen bzw. Institutionen.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Austausch!

Kerstin Bahrfeck